

SP Elgg-Hagenbuch nominiert Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindewahlen

Die letzte Sektionsversammlung nominierte einstimmig fünf starke, engagierte Persönlichkeiten für die Behördenwahlen vom 24. September 2017.

Am letzten Montag versammelten sich die Mitglieder trotz schönstem Sommerwetter sehr zahlreich im Kultursaal des Bärenhofes, um den Ausführungen der Kandidierenden zu folgen. Die bisherigen Amtsträger berichteten über Erreichtes, über Höhen- und Tiefpunkte der vergangenen vier Jahre sowie über die Gründe, ihr Engagement in der neuen Gemeinde Elgg fortzusetzen. In ihrer Vorstellungsrunde erläuterten die neu Kandidierenden ihre Gründe, warum sie sich in der neuen Gemeinde Elgg engagieren wollen.

Für den Gemeinderat kandidiert Nicolà Fritz aus (Neu)Elgg. Er ist Bürger von Hofstetten und verwandt mit dem Dorfbäcker aus Dickbuch. Der 21 jährige studiert Politologie und Jus, daneben arbeitet er im Verkauf. Als Werkstudent steht der Weitgereiste mit beiden Füßen im Leben, er weiss, wie Politik funktioniert, was machbar und vertretbar ist der. Bei der Zusammenführung der beiden Gemeinden will Nicolà aktiv mitwirken und mitgestalten. Nicht zuletzt sieht er sich als Vertreter für die Interessen der jüngeren Generationen im Gemeinderat.

Beat Zürcher, Dr. med. mit eigener Praxis, gehört bereits seit zwei Amtsperioden der Rechnungsprüfungskommission an. Als einzig Verbleibender in der RPK wird Beat die Kontinuität in dieser Behörde in der neuen Gemeinde Elgg sicherstellen. Regula von Wartburg, Inhaberin des Weinladens La Bottiglia, will sich mit Herzblut während einer weiteren Amtsperiode in der Sozialbehörde für die am Rande der Gesellschaft Lebenden einsetzen, sie nicht nur verwalten. Rita Meili, GL-Sekretärin und Coach, will eine weitere Legislatur in der Primarschulpflege bestreiten, wo sie zurzeit das Ressort Informatik und Bibliothek betreut.

Hanspeter Herzog, ausgebildeter evangelischer Theologe und Sekundarlehrer im Unruhestand, stellt sich neu für die Sozialbehörde zur Verfügung. Er hat dank seiner fast 40-jährigen Tätigkeit als Klassenlehrer Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen und deren Eltern, auch in schwierigen Situationen, und freut sich darauf, sein Wissen und seine Kompetenzen in die Behörde einzubringen. Hanspeter wird weiterhin der Elgger Kulturkommission angehören, einer Institution, die unbedingt wieder in die noch zu überarbeitende Gemeindeordnung hineingehört.

Allen fünf Persönlichkeiten sprach die Versammlung das volle Vertrauen aus und nominierte sie je einstimmig für das jeweilige Amt. Die SP Elgg-Hagenbuch schickt ein hochmotiviertes Team ins Rennen, das sich für die neue Gemeinde Elgg mit allen Kräften engagieren wird.

Im Anschluss standen die Vorlagen der Gemeindeversammlungen vom 22. Juni 2017 zur Diskussion. Die Jahresabschlüsse von Sekundarschul-, Primarschulgemeinde und Polit. Gemeinde weisen wegen den höher als budgetiert eingegangenen

Steuereinnahmen je einen Ertragsüberschuss auf. Die Kredite für die Verlegung des Pumpwerks Ritschberg von Fr. 1,9 Mio. und die Wasserleitung Burghof von Fr. 478'00.00 sind wegen der auslaufenden Konzession zur Wasserentnahme (Pumpwerk) sowie wegen der veralteten Leitung (Burghof) „zwingend“. Die abzunehmende Bauabrechnung Dickbuchstrasse schliesst mit erfreulichen Fr. 109'566.85 oder 14.61% besser als budgetiert ab.

Zum Schluss der Versammlung äusserten die Anwesenden ihren Unmut über die mögliche Schliessung der Post und gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, der Gemeinderat werde alle in seiner Macht stehenden Hebel in Bewegung setzen, damit es nicht so weit kommt.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung stiessen die verbleibenden Mitglieder auf die Nominierten an und liessen den Abend bei angeregten Diskussionen ausklingen.

Vorstand SP Elgg